



Stadt Bern
Präsidialdirektion

Abteilung Aussenbeziehungen
und Statistik (Austa)

Statistik Stadt Bern

Monatsbericht Juni 2016



Sondertabellen

Baupreise im April 2016
Neue Basis für Arbeits-
losenquote

Bevölkerung und Soziales
Lebensraum und Infrastruktur
Gesellschaft und Politik
Arbeit und Wirtschaftszweige
Wirtschaft und Finanzen



Bern, Juli 2016

Monatstabellen Juni 2016

• Bevölkerung	1
• Bau- und Wohnungsmarkt	3
• Arbeitsmarkt	4
• Index der Konsumentenpreise	6
• Tourismus	7
• Strassenverkehr	8
• Stadtbetriebe	9
• Witterung/Immissionen	10
• Kumulierte Werte	11

Sondertabellen

• Baupreise im April 2016	12
• Neue Basis für Arbeitslosenquote	13

Zeichenerklärung

–	es kommt nichts vor (Wert genau Null)
0 0,0	Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der kleinsten verwendeten Einheit
()	Zahlenangabe unterbleibt aus Gründen des Datenschutzes
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus stat. Gründen nicht aufgeführt
r	korrigierter Wert gegenüber Vormonat oder Vorjahr

Impressum

Herausgeberin	Statistik Stadt Bern Junkerngasse 47 Postfach 3000 Bern 8	Tel. 031 321 75 31 statistik@bern.ch www.bern.ch/statistik
Layout	Evelyn Thierstein	
Fotos	Walter Hofmann: Baldachin, Westside, Rathaus, Markt Bärenplatz, Schweizerische Nationalbank	
Einzelpreis	Fr. 3.–	
12 Monate	Fr. 35.–	
Copyright	Statistik Stadt Bern Abdruck, ausser für kommerzielle Nutzung, unter Angabe der Quelle erwünscht	

Statistik Stadt Bern ist der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz beigetreten und hat sich damit verpflichtet, nach den dort umschriebenen Grundprinzipien zu arbeiten.
--

Entwicklung der Wohnbevölkerung, natürliche Bevölkerungsbewegung

	Jun 2016 ¹	Mai 2016 ¹	Jun 2015
Bevölkerungsbilanz			
Anfangsbestand	141 137	141 107	139 806
Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung	56	5	44
Wanderungssaldo	– 144	25	– 47
Gesamtveränderung	– 88	30	– 3
Endbestand	141 049	141 137	139 803
davon männlich	67 428	67 467	66 830
weiblich	73 621	73 670	72 973
davon Schweizer/innen	106 520	106 569	105 699
Ausländer/innen	34 529	34 568	34 104
mittlere Wohnbevölkerung	141 090	141 120	139 800
Geburten			
Lebendgeborene	163	121	137
davon männlich	85	70	68
weiblich	78	51	69
davon Schweizer/innen	125	108	102
Ausländer/innen	38	13	35
Todesfälle			
Gestorbene	107	116	93
davon männlich	59	45	46
weiblich	48	71	47
davon Schweizer/innen	96	109	83
Ausländer/innen	11	7	10
darunter im 1. Lebensjahr	–	–	2
Heiraten			
heiratende Personen ²	201	148	170
davon männlich	110	81	89
weiblich	91	67	81
davon Schweizer/innen	145	114	122
Ausländer/innen	56	34	48
Scheidungen			
geschiedene Personen ²	54	42	48
davon männlich	28	16	24
weiblich	26	26	24
davon Schweizer/innen	43	29	31
Ausländer/innen	11	13	17

Statistik Stadt Bern

Wohnbevölkerung: in Bern registrierte Personen, inkl. diplomatisches Personal, internationale Funktionärinnen und Funktionäre, deren Familienangehörige (alle mit Ausweis des Eidg. Departementes für auswärtige Angelegenheiten EDA) sowie Asylsuchende; Bevölkerungsbewegungen ohne Personen mit EDA-Ausweis

¹ provisorische Zahlen

² heiratende bzw. geschiedene Personen aus der Wohnbevölkerung der Stadt Bern

Datenquellen: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank;
Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordpro

Wanderungsbewegungen

	Juni 2016 ¹	Mai 2016 ¹	Juni 2015
Zuzug			
Familien	44	40	44
Total Personen	877	930	963
davon Personen im Familienverband	115	107	127
Einzelpersonen	762	823	836
davon Schweizer/innen	479	560	566
Ausländer/innen	398	370	397
davon unter 16 Jahre	61	58	72
16–19 Jahre	40	32	25
20–29 Jahre	396	408	440
30–64 Jahre	357	402	388
65 und mehr Jahre	23	30	38
Wegzug			
Familien	70	65	72
Total Personen	1 021	905	1 010
davon Personen im Familienverband	238	204	225
Einzelpersonen	783	701	785
davon Schweizer/innen	629	541	628
Ausländer/innen	392	364	382
davon unter 16 Jahre	108	87	95
16–19 Jahre	32	18	19
20–29 Jahre	365	307	345
30–64 Jahre	485	453	524
65 und mehr Jahre	31	40	27
Wanderungssaldo			
Familien	– 26	– 25	– 28
Total Personen	– 144	25	– 47
davon Personen im Familienverband	– 123	– 97	– 98
Einzelpersonen	– 21	122	51
davon Schweizer/innen	– 150	19	– 62
Ausländer/innen	6	6	15
davon Gemeinden der RKBM ²	– 162	– 141	– 111
übriger Kanton Bern	– 18	48	47
übrige Schweiz	1	68	– 23
Ausland	35	50	40
davon unter 16 Jahre	– 47	– 29	– 23
16–19 Jahre	8	14	6
20–29 Jahre	31	101	95
30–64 Jahre	– 128	– 51	– 136
65 und mehr Jahre	– 8	– 10	11

Statistik Stadt Bern

Wohnbevölkerung: in Bern registrierte Personen, inkl. diplomatisches Personal, internationale Funktionärinnen und Funktionäre, deren Familienangehörige (alle mit Ausweis des Eidg. Departementes für auswärtige Angelegenheiten EDA) sowie Asylsuchende; Bevölkerungsbewegungen ohne Personen mit EDA-Ausweis

Familie: mindestens ein Elternteil mit mindestens einem Kind (zwei Generationen)

¹ provisorische Zahlen

² Regionalkonferenz Bern-Mittelland (85 Gemeinden, Stand 2016; <http://www.bernmittelland.ch>)

Datenquelle: Polizeinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank

Erteilte Baubewilligungen für Gebäude mit Wohnungen im Juni 2016

Gebäudeart	Gebäude	Total	Anzahl der Wohnungen mit ... Zimmer(n)					
			1	2	3	4	5	6+
Einfamilienhäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
Mehrfamilienhäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
Wohn- und Geschäftshäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
andere Gebäude mit Wohnungen	–	–	–	–	–	–	–	–
Neubauten	–	–	–	–	–	–	–	–
Umbauten	...	3	–	–	–	–	2	1
Total Juni 2016	–	3	–	–	–	–	2	1
Total Mai 2016	–	4	–	3	–	–	–	1
Total Juni 2015	2	32	–	7	11	11	–	3

Statistik Stadt Bern

Datenquelle: Bauinspektorat der Stadt Bern (Datenstand der Datenbank: 6.7.2016)

Zuwachs von Gebäuden und Wohnungen im Juni 2016

Zugang, Abgang	Gebäude	Total	Anzahl der Wohnungen mit ... Zimmer(n)					
			1	2	3	4	5	6+
Einfamilienhäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
Mehrfamilienhäuser	1	17	–	3	13	1	–	–
Wohn- und Geschäftshäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
andere Gebäude mit Wohnungen	–	–	–	–	–	–	–	–
Umbauten	...	10	1	3	3	–	1	2
Total Zugang	1	27 ¹	1	6	16	1	1	2
Abbrüche	–	–	–	–	–	–	–	–
Umbauten	...	5	–	1	1	–	1	2
Total Abgang	–	5	–	1	1	–	1	2
Reinzuwachs Juni 2016	1	22	1	5	15	1	–	–
Reinzuwachs Mai 2016	1	7	–2	–1	–1	9	2	–
Reinzuwachs Juni 2015	–	17	2	12	1	1	3	–2

Statistik Stadt Bern

¹ Ersteller der Wohnungen: Gemeinde (keine), Bund/Kanton (keine), Baugenossenschaften (keine), Pensionskassen (keine), andere juristische Personen (19), Einzelpersonen (8)

Datenquelle: Bauinspektorat der Stadt Bern (Datenstand der Datenbank: 6.7.2016)

Registrierte Arbeitslose nach Geschlecht und Heimat (Stichtag Ende Monat)

Heimat Geschlecht	Juni 2016		Mai 2016		Juni 2015	
	absolut	in % ¹	absolut	in % ¹	absolut	in % ¹
Schweiz	1 357	2.4 B	1 385	2.4 B	1 354	2.4 B
Männer	689	2.4 B	720	2.5 B	680	2.4 B
Frauen	668	2.4 B	665	2.3 B	674	2.4 B
Ausland	1 005	5.1 B	1 041	5.3 B	973	4.9 B
Männer	620	5.5 C	641	5.6 C	618	5.4 C
Frauen	385	4.6 C	400	4.7 C	355	4.2 C
Total	2 362	3.1 A	2 426	3.2 A	2 327	3.0 A

Statistik Stadt Bern

ganz und teilweise Arbeitslose

1 Quoten aufgrund aktualisierter Erwerbspersonendaten gemäss Seite 13

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), Arbeitsmarktstatistik

**Registrierte Arbeitslose nach Alter, Heimat und Geschlecht
(Stichtag Ende Juni 2016)**

Altersgruppe	Schweiz		Ausland		Total		Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
unter 20	21	4	3	8	24	12	36
20–24	70	49	33	24	103	73	176
25–29	91	106	73	54	164	160	324
30–39	194	194	211	151	405	345	750
40–49	130	138	158	94	288	232	520
50–59	123	134	104	46	227	180	407
60 und älter	60	43	38	8	98	51	149
Total	689	668	620	385	1 309	1 053	2 362

Statistik Stadt Bern

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), Arbeitsmarktstatistik

**Registrierte Arbeitslose nach Dauer der Arbeitslosigkeit, Alter und Geschlecht
(Stichtag Ende Juni 2016)**

Dauer der Arbeitslosigkeit	Altersgruppe (Jahre)						Total
	unter 30		30–49		50 und älter		
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
bis 1 Monat	58	37	92	64	23	24	298
über 1–3 Monate	60	67	116	115	31	28	417
über 3–6 Monate	67	72	146	144	61	48	538
über 6–12 Monate	82	53	204	156	97	60	652
über 12 Monate	24	16	135	98	113	71	457
Total	291	245	693	577	325	231	2 362

Statistik Stadt Bern

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), Arbeitsmarktstatistik

Registrierte Stellensuchende, Arbeitslose sowie offene Stellen nach Berufsklasse und Beschäftigungsgrad (Stichtag Ende Juni 2016)

Berufsklasse ¹	Vollzeitbeschäftigung			Teilzeitbeschäftigung		
	Stellen-suchende ²	ganz Arbeits-lose ²	offene Stellen	Stellen-suchende ²	teilw. Arbeits-lose ²	offene Stellen
gesetzgebende Körperschaften, Führungskräfte	192	120	1	18	41	–
Wissenschaften	591	359	22	81	138	3
Technik- und gleichrangige nichttechnische Berufe	436	265	35	56	109	10
Bürokräfte, kaufmännische Berufe	169	109	5	29	45	1
Dienstleistungsberufe, Verkaufsberufe in Geschäften u. a. Märkten	581	371	21	82	107	17
Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei	17	15	1	2	1	–
Handwerks- und verwandte Berufe	314	225	52	8	18	1
Anlagen- und Maschinenbau sowie -montage	104	73	2	2	5	2
Hilfsarbeitskräfte	449	286	1	75	73	3
Soldaten	1	1	–	–	–	–
keine Angaben	2	1	–	–	–	–
Total Juni 2016	2 856	1 825	140	353	537	37
Total Mai 2016	2 949	1 881	140	349	545	27
Total Juni 2015	2 845	1 742	100	398	585	31

Statistik Stadt Bern

2016 provisorische Zahlen

¹ gegliedert nach ISCO-88-Berufen, einstellig² ausgeübte Tätigkeiten

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), Arbeitsmarktstatistik

Im Berichtsmonat Ausgesteuerte nach Geschlecht und Heimat

Heimat Geschlecht	April 2016	März 2016	April 2015
Schweiz	31	28	18
Männer	17	11	11
Frauen	14	17	7
Ausland	25	26	29
Männer	19	18	24
Frauen	6	8	5
Total	56	54	47

Statistik Stadt Bern

provisorische Zahlen

Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenstellen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), Arbeitsmarktstatistik

Landesindex der Konsumentenpreise nach Bedarfsgruppen Juni 2016
 (Basis Dezember 2015 = 100)

	Gewicht in %	Index- stand Punkte	Veränderung in %	
			zum Vormonat	zum Vorjahres- monat
Hauptgruppen				
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10.333	102.6	1.2	0.6
alkoholische Getränke und Tabak	2.900	100.1	– 0.3	– 0.5
Bekleidung und Schuhe	3.777	101.1	– 2.0	1.3
Wohnen und Energie	24.747	100.8	0.1	– 0.2
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4.461	97.8	– 0.1	– 3.0
Gesundheitspflege	15.577	100.0	0.0	– 0.3
Verkehr	10.856	100.2	0.0	– 2.7
Nachrichtenübermittlung	2.974	100.2	– 0.1	– 1.7
Freizeit und Kultur	9.044	102.8	0.7	2.3
Unterricht	0.764	100.0	0.0	0.9
Restaurants und Hotels	9.060	101.1	0.2	– 0.1
sonstige Waren und Dienstleistungen	5.507	98.4	– 0.2	– 1.7
Art der Güter				
Waren	39.316	100.4	0.3	– 1.5
nicht dauerhafte Waren	24.311	101.4	0.8	– 1.1
semidauerhafte Waren	6.643	99.7	– 1.2	0.0
dauerhafte Waren	8.362	98.2	– 0.1	– 4.3
Dienstleistungen	60.684	100.9	0.1	0.4
private Dienstleistungen	49.279	101.1	0.1	0.6
öffentliche Dienstleistungen	11.405	100.1	0.0	– 0.3
Herkunft der Güter				
Inlandgüter	75.548	100.6	0.1	– 0.1
Importgüter	24.452	101.2	0.3	– 1.3
Total ¹	100.000	100.7	0.1	– 0.4

Statistik Stadt Bern

1 Der Totalindex ist das gewichtete Mittel der Indizes pro Bedarfsgruppe bzw. der Indizes der zusätzlichen Gliederungen.
 Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Sektion Preise

Landes- sowie Berner Index der Konsumentenpreise Juni 2016

	Index- stand Punkte	Veränderung in %	
		zum Vormonat	zum Vorjahres- monat
Berner Index ¹ (Basis Mai 1993 = 100)	114.3	0.1	- 0.4
Landesindex (Basis Dezember 2010 = 100)	98.0	0.1	- 0.4
Landesindex (Basis Dezember 2015 = 100)	100.7	0.1	- 0.4

Statistik Stadt Bern

1 Die eigenständige Berechnung des Berner Indexes wurde im Mai 2000 eingestellt. Als Informationshilfe wird der zuletzt ermittelte Stand ab Juni 2000 rechnerisch mit dem Ergebnis des Landesindex verknüpft.

Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Sektion Preise

Ankünfte und Übernachtungen in Hotelbetrieben

Gästegruppe	Mai 2016	Vormonat		Vorjahresmonat	
		April 2016	Verände- rung in %	Mai 2015	Verände- rung in %
Herkunftsland (Wohnsitz)					
Total Ankünfte	36 398	31 596	15.2	38 429	– 5.3
Inlandgäste	17 483	16 450	6.3	17 636	– 0.9
Auslandgäste	18 915	15 146	24.9	20 793	– 9.0
Total Übernachtungen	64 670	50 488	28.1	61 459	5.2
Inlandgäste	28 482	23 804	19.7	26 171	8.8
Auslandgäste	36 188	26 684	35.6	35 288	2.6
darunter aus Deutschland	7 174	5 927	21.0	7 619	– 5.8
Frankreich	1 780	1 407	26.5	1 838	– 3.2
Italien	1 203	1 192	0.9	1 569	– 23.3
Österreich	1 308	878	49.0	750	74.4
Russische Föderat.	822	324	153.7	571	44.0
Spanien	977	555	76.0	1 174	– 16.8
Vereinigtes Königr.	2 109	1 412	49.4	1 687	25.0
USA	4 174	3 685	13.3	4 046	3.2
Japan	830	471	76.2	1 625	– 48.9
VR China	1 464	1 359	7.7	2 235	– 34.5

Statistik Stadt Bern

2016 provisorische Zahlen

Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Beherbergungsstatistik HESTA

Aufenthaltsdauer, Bettenbelegung und Gästezimmerauslastung

	Mai 2016	April 2016	Mai 2015
durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen			
Total	1.8	1.6	1.6
5- u. 4-Stern-Betriebe ¹	1.7	1.6	1.6
3-Stern-Betriebe	1.8	1.6	1.6
2-Stern-Betriebe	1.8	1.5	1.7
1-Stern- u. nicht klassierte Betriebe ¹	1.8	1.5	1.7
Bettenbelegung in %			
Total	61.3	49.5	57.2
5- u. 4-Stern-Betriebe ¹	58.5	47.9	54.2
3-Stern-Betriebe	68.8	52.2	62.7
2-Stern-Betriebe	58.4	53.4	57.4
1-Stern- u. nicht klassierte Betriebe ¹	57.9	46.8	56.6
Total Gästebetten	3 402	3 402	3 468
Total Gästezimmer	2 014	2 014	2 045
Auslastung der Gästezimmer in %	70.5	59.1	66.3
erfasste/geöffnete Betriebe	32/31	32/31	32/32

Statistik Stadt Bern

2016 provisorische Zahlen

¹ aus Gründen des Datenschutzes zusammengefasste Kategorien

Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Beherbergungsstatistik HESTA

Strassenverkehrsunfälle

	Mai 2016 ¹	April 2016 ¹	Mai 2015
Verunfallte Personen			
leicht verletzt	27	18	28
erheblich verletzt	6	8	3
lebensbedrohlich verletzt	2	2	–
getötet	–	–	–
Total Verunfallte	35	28	31
darunter Fussgänger/innen	7	3	6
Kinder unter 15 Jahren	3	–	2
Beteiligte			
Personenwagen	57	52	68
Car/Kleinbus	–	1	1
OeV-Fahrzeuge	4	–	4
darunter Tram	1	–	2
Lieferwagen/Sattelmotorfahrzeuge bis 3,5 t	5	1	7
Lastwagen/Sattelmotorfahrzeuge über 3,5 t	2	3	4
Fahrräder	14	14	12
Motorfahrräder	–	–	–
Motorräder	4	4	3
andere Fahrzeuge	3	3	4
Fussgänger/innen	8	4	6
Total Beteiligte	97	82	110
Art der Unfälle			
Fussgängerunfälle	6	3	5
Selbst-/Schleuderunfälle	15	12	15
Auffahrunfälle	11	6	7
Unfälle beim Überholen/Fahrstreifenwechsel	3	4	6
Unfälle beim Richtungswechsel (mit Abbiegen)	8	12	19
Unfälle beim Queren (ohne Abbiegen)	6	5	3
übrige Unfälle	8	6	9
Total Unfälle	57	48	64
mit Personenschaden	31	26	24
mit nur Sachschaden	26	22	40
Unfallstelle			
gerade Strecken	32	23	27
Kurven	4	–	3
Strassenverzweigungen	14	19	23
übrige Strassen	7	6	11
Total Unfälle	57	48	64

Statistik Stadt Bern

ohne Unfälle auf Autobahnen

1 provisorische Zahlen

Datenquelle: Kantonspolizei Bern

Stadtbetriebe

		Juni 2016	Mai 2016	Juni 2015
Gasversorgung¹				
Gasbezug	Mio. kWh	43.550	76.250	32.668
Wasserversorgung¹				
Verbrauch Hochdrucknetz	Mio. m ³	1.498	1.536	1.756
darunter Stadt Bern	Mio. m ³	0.992	1.014	1.189
grösster Tagesverbrauch	m ³	40 808	35 760	47 241
kleinster Tagesverbrauch	m ³	27 310	26 710	32 832
Elektrizitätswerk (Angaben in Mio. kWh)				
Energieherkunft				
Energieerzeugung in Wasserkraftwerken:				
eigene Anlagen inkl. Anteile Oberhasli, Maggia, Blenio, Sanetsch		73.992	51.532	74.530
div. Kleinanlagen (WKK, Photovoltaik)		1.566	1.664	1.258
Energieerzeugung in Kernkraftwerken:				
Anteile Gösgen ²		11.681	54.080	8.950
Bezug von der Energiezentrale Forsthaus		6.325	7.473	6.011
Fremdenergiebezug		54.151	43.180	87.296
Energieabgabe				
Energieabgabe im eigenen Versorgungsgebiet		97.529	102.937	83.372
Energieabgabe an andere Werke		50.186	54.992	94.673
Total Energieumsatz		147.715	157.929	178.045
Energiezentrale Forsthaus				
Total Kehrriechtverwertung	t	11 562.9	10 441.7	11 917.6
darunter Berner Hauskehrriecht ³	t	3 033.8	3 120.7	3 205.8
Schlackenabfuhr	t	2 599.3	2 197.9	2 578.0
Wärmeabgabe ⁴	Mio. kWh	8.345	13.874	7.084

Statistik Stadt Bern

¹ Stadt Bern und angeschlossene Gemeinden

² bis April 2015 inklusive Fessenheim

³ durch die städtische Kehrriechtabfuhr zugeführt

⁴ gemessen beim Kunden, einschliesslich Dampfabgabe

Datenquelle: Energie Wasser Bern

Witterung

		Juni 2016	Mai 2016	Juni 2015
Lufttemperatur				
absolutes Minimum	°C	7.5	0.4	6.7
absolutes Maximum	°C	32.0	25.4	30.3
Monatsmittel	°C	16.4	12.4	17.9
Abweichung vom Normwert ¹	°C	0.4	– 0.3	1.9
Sonnenscheindauer				
Monatssumme	Std.	160	194	262
Abweichung vom Normwert ¹	Std.	– 45	12	57
Niederschlagsmenge				
Monatssumme	mm	148	159	75
Abweichung vom Normwert ¹	mm	37	40	– 36
Schneefall				
Neuschnee	cm	–	–	–
Windgeschwindigkeit Böenspitze				
absolutes Maximum	km/h	48	68	67
Zahl der Tage mit				
Niederschlag (0.3 mm und mehr)		22	17	11
Gewitter		5	5	5
Temperaturminimum unter 0 °C (Frosttage)		–	–	–
Temp. max. 25 °C und mehr (Sommertage)		5	1	14
Heiztage (Tage mit Mitteltemp. von 12 °C oder weniger)				
		–	15	–
Heizgradtagzahl (monatliche Summe der täglichen Differenzen zwischen Raumtemperatur (20 °C) und der Tagesmitteltemp. aller Heiztage)				
		–	159	–

Statistik Stadt Bern

Monatswerte der Wetterstation Zollikofen

1 Normwerte (Normperiode 1981–2010) der Wetterstation Bern-Zollikofen

Datenquelle: MeteoSchweiz

Luftimmissionen

	Juni 2016	Mai 2016	Juni 2015
Stickstoffdioxid ¹ (NO ₂): Monatsmittel in µg/m ³	11	...	16
Ozon ² (O ₃): 98%-Pegel der Stundenmittel des Monats in µg/m ³	111	...	134
Schwebstaub ³ (PM ₁₀): Monatsmittel in µg/m ³	...	...	14

Statistik Stadt Bern

Messwerte Station Bern Nord

Bis Dezember 2015 wurde die Messstation Bern Zentrum an der Brunngasshalde betrieben. Ab Januar 2016 ist die Messstation Bern Nord an der Morgartenstrasse in Betrieb. Im Mai 2016 konnten aufgrund von baustellenbedingten Messausfällen keine Monatsmittel bestimmt werden.

 1 vorwiegend aus Verbrennungsmotoren – zum Vergleich Grenzwert für Jahresmittel: 30 µg/m³

 2 Sekundärschadstoff, der sich aus Stickstoffdioxid und Kohlenwasserstoffen unter Einwirkung von Sonnenlicht bildet
 98%-Perzentil: 98% aller Halbstundenmittel eines Monats sind kleiner als der angegebene Wert. Grenzwert 100 µg/m³

 3 Lungengängiger Feinstaub mit einem Partikel-Durchmesser von weniger als 10 µm, vorwiegend aus dem Verkehr
 (Russpartikel, Pneubetrieb, Strassenstaub) – Zum Vergleich Grenzwert für Jahresmittel: 20 µg/m³

Datenquelle: Amt für Umweltschutz und Lebensmittelkontrolle Stadt Bern

Kumulierte Werte ausgewählter Merkmale seit Jahresbeginn

	Januar bis Juni 2016	Januar bis Juni 2015	Verände- rung in %
Bevölkerung^{1, 2}			
Lebendgeborene	818	814	0.5
Gestorbene	634	688	- 7.8
Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung	184	126	...
zugezogene Personen	5 803	5 717	1.5
weggezogene Personen	5 505	5 129	7.3
Wanderungssaldo Personen	298	588	...
Schweizer/innen	179	117	...
Ausländer/innen	119	471	...
Bau- und Wohnungsmarkt³			
baubewilligte Wohnungen	47	223	- 78.9
Wohnungszugang	188	281	- 33.1
Wohnungsabgang	64	74	- 13.5
Wohnungszuwachs	124	207	- 40.1
Landesindex der Konsumentenpreise			
Veränderung seit Jahresbeginn in %	0.7	- 0.2	...
Tourismus, Januar bis Mai¹			
Total Ankünfte	151 375	155 135	- 2.4
Inlandgäste	79 355	79 333	0.0
Auslandgäste	72 020	75 802	- 5.0
Total Übernachtungen	252 288	260 595	- 3.2
Inlandgäste	119 128	118 555	0.5
Auslandgäste	133 160	142 040	- 6.3
Bettenbelegung in %	49.0	49.9	...
Stadtbetriebe			
Gasversorgung			
Total Verbrauch in Mio. kWh	1.004.748	817.430	22.9
Wasserversorgung			
Total Verbrauch in Mio. m ³	8.866	9.779	- 9.3
Elektrizitätswerk			
Energieabgabe im eigenen Versorgungsgebiet in Mio. kWh	608.395	476.862	27.6
Energiezentrale Forsthaus			
Wärmeabgabe ⁴ in Mio. kWh	139.966	135.424	3.4

Statistik Stadt Bern

1 2016 provisorische Zahlen

2 Wohnbevölkerung: in Bern registrierte Personen, inkl. diplomatisches Personal, internationale Funktionärinnen und Funktionäre, deren Familienangehörige (alle mit Ausweis des Eidg. Departementes für auswärtige Angelegenheiten EDA) sowie Asylsuchende; Bevölkerungsbewegungen ohne Personen mit EDA-Ausweis

3 Datenstand: 6.7.2016

4 gemessen beim Kunden, einschliesslich Dampfabgabe

Datenquellen: siehe bei den entsprechenden Monatstabellen

Fortgeschriebener Berner Index der Wohnbaukosten

(Basis 1. April 1987 = 100)

Erhebungszeitpunkt	Indexstand	Erhebungszeitpunkt	Indexstand	Erhebungszeitpunkt	Indexstand
1987 1. April	100.0	2001 1. Oktober	126.8 ¹	2009 1. April	138.8
1988 1. April	103.8	2002 1. April	127.2	1. Oktober	138.2
1989 1. April	108.1	1. Oktober	124.6	2010 1. April	137.4
1990 1. April	115.0	2003 1. April	123.3	1. Oktober	139.8
1991 1. April	120.5	1. Oktober	123.5	2011 1. April	141.1
1992 1. April	118.8	2004 1. April	124.2	1. Oktober	141.6
1993 1. April	115.4	1. Oktober	126.6	2012 1. April	141.5
1994 1. April	117.1	2005 1. April	126.7	1. Oktober	141.4
1995 1. April	126.1	1. Oktober	127.8	2013 1. April	140.8
1996 1. April	123.1	2006 1. April	129.8	1. Oktober	141.2
1997 1. April	119.7	1. Oktober	133.5	2014 1. April	141.1
1998 1. April	118.2	2007 1. April	133.9	1. Oktober	141.4
1999 1. April	118.5	1. Oktober	135.9	2015 1. April	140.9
2000 1. April	120.3	2008 1. April	139.4	1. Oktober	141.4
2001 1. April	125.7	1. Oktober	142.9	2016 1. April	141.5

Statistik Stadt Bern

¹ Die eigenständige Erhebung des Berner Indexes der Wohnbaukosten fand im April 2001 ihren Abschluss. Der dann ermittelte Schlussstand wird als Informationshilfe rechnerisch mit dem Ergebnis des Baupreisindex «Neubau von Mehrfamilienhäusern – Espace Mittelland» des Bundesamts für Statistik verknüpft.

Datenquelle: Statistik Stadt Bern

Indexstand und -entwicklung nach Bauwerksarten – Espace Mittelland

(Basis Oktober 2010 = 100)

	April 2016	Oktober 2015	April 2015	Veränderung in %	
				Vorperiode	Vorjahr
Baugewerbe: Total	101.3	101.6	101.2	- 0.3	0.1
Hochbau	100.8	100.9	100.5	- 0.1	0.3
Neubau	101.0	101.1	100.9	- 0.2	0.1
Neubau Mehrfamilienhaus	101.2	101.1	100.8	0.1	0.4
Neubau Mehrfamilienhaus aus Holz	101.2	100.8	100.6	0.4	0.5
Neubau Einfamilienhaus	101.6	101.7	101.9	- 0.1	- 0.2
Neubau Bürogebäude	99.3	100.6	100.1	- 1.2	- 0.7
Neubau Lagerhalle	100.3	101.1	100.8	- 0.8	- 0.5
Renovation, Umbau	100.7	100.6	100.0	0.1	0.7
Renovation Mehrfamilienhaus	100.1	100.4	100.4	- 0.2	- 0.3
Renovation Bürogebäude	100.5	100.9	99.4	- 0.4	1.1
Tiefbau	103.2	104.5	104.3	- 1.2	- 1.0
Neubau Strasse	104.0	105.2	104.7	- 1.1	- 0.6
Neubau Unterführung	99.0	100.8	102.6	- 1.8	- 3.4
Neubau Lärmschutzwand	104.3	104.5	102.6	- 0.3	1.6

Statistik Stadt Bern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Sektion Preise

Revidierter Baupreisindex: Oktober 2015 = 100

Der Baupreisindex vom Oktober 2015 war der letzte mit der Berechnungsbasis Oktober 2010 = 100. Seit April 2016 wird dieser Index auf der neuen Basis Oktober 2015 = 100 berechnet und veröffentlicht.

Die Revisionsarbeiten bezogen sich in erster Linie auf die Überprüfung der Relevanz der Erhebungsmethode (Bauleistungspreis), die Aktualisierung der Standardelemente (d.h. Anpassung der Bauwerksarten, deren Struktur und deren Gewichtung an die Entwicklung der Märkte), die Einführung des geometrischen Mittels als Berechnungsmethode der Basisaggregation und die Verbesserung der Erhebungstechniken. Um den Bedürfnissen der Branche Rechnung zu tragen, wurde eine neue Bauwerksart eingeführt. Im Hochbau stehen somit neu Angaben über die Renovation von Mehrfamilienhäusern, die nicht Minergie-Standard aufweisen, zur Verfügung.

Im Zuge der Revision wurden zur Entlastung der Unternehmen auch Vorbereitungsarbeiten für die Nutzung von neuen Sekundärdaten eingeleitet.

Sobald Ganzjahresvergleiche aufgrund der neuen Datenbasis Oktober 2015 = 100 möglich sind – also ab Baupreisindex Oktober 2016 – wird Statistik Stadt Bern ebenfalls auf die neue Datenbasis Oktober 2015 = 100 umstellen.

Anpassung der Berechnungsgrundlage der Arbeitslosenquoten an die neu verfügbaren Erwerbspersonenzahlen

Das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) hat auf den 8. Juli 2016 die Berechnung der Arbeitslosenquoten an die neue, vom Bundesamt für Statistik (BFS) zur Verfügung gestellte Erwerbspersonenbasis angepasst. Diese Anpassung basiert auf den 3-Jahres-Pooling-Daten aus den Strukturerhebungen der Jahre 2012 bis 2014. Rückwirkend ab dem 1. Januar 2014 sind auch alle Arbeitslosenquoten nach geografischen und sozioökonomischen Merkmalen, Wirtschaftszweigen und Berufen (neu) von der Anpassung betroffen.

Die Berechnung der vom SECO publizierten Arbeitslosenquoten beruht im Nenner auf den Erwerbspersonenzahlen, die vom BFS im Rahmen der Strukturerhebungen (Stichproben) zum Erwerbsleben der Bevölkerung erhoben werden.

Seit April 2016 stellt das BFS dem SECO eine aktuelle Erwerbspersonenbasis zur Verfügung, die auf den kumulierten Strukturerhebungen der Jahre 2012, 2013 und 2014 errechnet worden ist. Dabei handelt es sich um ein sogenanntes Daten-Pooling, bei welchem drei jährliche Stichprobenerhebungen im Umfang von jeweils 200 000 Beobachtungen zu einer Datenbasis von 600 000 Beobachtungen aggregiert und ausgewertet werden. Die grössere Stichprobenbasis führt dabei zu einer deutlichen Verbesserung von Aussagekraft, Ergebnisqualität und Stabilität der gewonnenen Daten und erhöht allgemein die Auswertungstiefe der einzelnen Merkmalskategorien – insbesondere Alter, Nationalität, Wirtschaftszugehörigkeit, Beruf usw. – sowie von Kombinationen davon. An der Erhebung des Zählers in der Berechnungsformel der Arbeitslosenquoten, also den aus den Registern der Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) monatlich erhobenen Arbeitslosenzahlen, ändert sich durch die Umstellung auf den neuen, aktualisierten Nenner nichts. Da der neue Nenner jedoch höher ist als jener aus dem Jahr 2010, wird die Arbeitslosenquote für die Stadt Bern leicht sinken. Für die Stadt Bern ist wichtig zu wissen, dass das SECO die BFS-Erwerbspersonenzahlen mit den ORDIPRO-Registerdaten zu den Diplomaten und Diplomatinen sowie internationalen Funktionärinnen und Funktionäre ergänzt. Die SECO-Erwerbspersonenzahlen fallen dadurch leicht höher aus als die offiziellen BFS-Zahlen.

Arbeitslosenquotenvergleich nach Geschlecht und Heimat

Heimat Geschlecht	Quote ¹ auf neuer Basis Pooling 2012–14			Quote ¹ auf bisheriger Basis VZ 2010		
	Juni 2016	Mai 2016	Juni 2015	Juni 2016	Mai 2016	Juni 2015
Schweiz	2.4 B	2.4 B	2.4 B	2.5 B	2.5 B	2.5 B
Männer	2.4 B	2.5 B	2.4 B	2.5 C	2.6 C	2.5 C
Frauen	2.4 B	2.3 B	2.4 B	2.5 C	2.5 C	2.5 C
Ausland	5.1 B	5.3 B	4.9 B	5.4 C	5.6 C	5.3 C
Männer	5.5 C	5.6 C	5.4 C	5.9 C	6.1 C	5.9 C
Frauen	4.6 C	4.7 C	4.2 C	4.8 D	5.0 D	4.4 D
Total	3.1 A	3.2 A	3.0 A	3.2 B	3.3 B	3.2 B

Statistik Stadt Bern

¹ Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag (Ende Monat) in Prozent der Erwerbspersonen (SECO-Berechnung inkl. Diplomatinen und Diplomaten sowie Funktionärinnen und Funktionären) der Strukturerhebung Pooling 2012–2014 (Total der Stadt Bern 76 393) resp. der Strukturerhebung 2010 (Total der Stadt Bern 73 057) – Aufgrund der Stichprobennatur der in der Strukturerhebung erhobenen Erwerbspersonenzahl kennzeichnet das SECO bei den publizierten Arbeitslosenquoten die Genauigkeit der zugrundeliegenden Erwerbspersonenzahl mit einem Variationskoeffizienten in Buchstabenform. Der Buchstabe A bedeutet eine mögliche Abweichung der Erwerbspersonenzahl vom wahren Wert um plus/minus 0,0–1,0%, B steht für plus/minus 1,1–2,0%, C steht für plus/minus 2,1–5,0% und D steht für plus/minus 5,1–10,0%.

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), Arbeitsmarktstatistik

